

Nr. 48 / 08 vom 10. November 2008

Satzung

zur Änderung der Studienordnung
für das Studium des Unterrichtsfaches
Physik

für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den
entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen
mit dem Schwerpunkt Haupt- und Realschulen und den
entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen
an der Universität Paderborn

Vom 10. November 2008

**Satzung
zur Änderung der Studienordnung
für das Studium des Unterrichtsfaches
Physik
für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den
entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen
mit dem Schwerpunkt Haupt- und Realschulen und den
entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen
an der Universität Paderborn**

Vom 10. November 2008

Aufgrund des § 2 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV.NW.S. 474), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes zur Neuregelung des Kunsthochschulrechts vom 13. März 2008 (GV.NRW. S. 195), hat die Universität Paderborn die folgende Satzung erlassen:

Artikel I

Die Studienordnung für das Studium des Unterrichtsfaches Physik für das für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen mit dem Schwerpunkt Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen an der Universität Paderborn (AM.Uni.Pb. Nr. 43/05 vom 10. November 2005) wird wie folgt geändert:

1. In § 18 Abs. 4 werden in der tabellarischen Übersicht folgende Module wie folgt geändert:

Niveaustufe/Name des Moduls			
Zeitpunkt (Sem.)	Veranstaltungen bzw. Veranstaltungsarten (Vorlesung/Seminar/Übung)	P/WP	SWS
Basismodul: Grundlagen der Naturwissenschaften I (Entfällt, wenn Chemie weiteres Unterrichtsfach ist.)			
1.-2. Sem.	Biologie	P	2
	Chemie	P	2
	Physik	P	2
Basismodul: Grundlagen der Naturwissenschaften II			
1.-2. Sem.	Biologie	P	2
	Chemie	P	2
	Physik	P	2

Basismodul: Physik I (Mechanik, Wärme, Schwingungen und Wellen)			
2.-4. Sem.	Vorlesung „Experimentalphysik I“	P	3
	Übungen/ Praktikum „Schulphysik I“	P	3
Basismodul: Physik II (Elektrizität und Optik)			
4.-5. Sem.	Vorlesung „Experimentalphysik II“	P	3
	Übungen/ Praktikum „Schulphysik II“	P	3
Aufbaumodul: Moderne Physik im Kontext			
5.-6. Sem.	Vorlesung Experimentalphysik III (Relativitätstheorie, Atom- und Kernphysik)	P	3
	Übungen/ Praktikum zur Vorlesung Experimentalphysik III	P	1
	Astronomie (4 SWS) oder Moderne Materialien im Alltag (4 SWS) Oder Ethische und erkenntnistheoretische Fragen der Physik (2 SWS)	WP	4
	(Ist Chemie weiteres Unterrichtsfach, so sind in diesem Modul 14 SWS zu absolvieren.)		
Basismodul: Didaktik der Physik			
3.-6. Sem.	Grundlagen der Physikdidaktik I und II	P	4
	Planung, Analyse und Erprobung von Physikunterricht	P	2
	Reflexion und theoretische Vertiefung	WP	2
	Zugeordnete Praxisphasen im Umfang von 4 Wochen		

3. Der Studienplan im Anhang wird wie folgt geändert:

1.Sem		Grundlagen der Naturwissenschaften I (6 SWS) Chemie 2 SWS, Biologie 2 SWS, Physik 2 SWS	
2.Sem		Grundlagen der Naturwissenschaften II (6 SWS) Chemie 2 SWS, Biologie 2 SWS, Physik 2 SWS	
3.Sem	Didaktik I Grundlagen der Physikdidaktik (2 SWS)	Physik I (6 SWS) Experimentalphysik I (3 SWS) Schulphysik I (3 SWS)	
4.Sem	Didaktik II Grundlagen der Physikdidaktik II (2 SWS)	Physik II (6 SWS) Experimentalphysik II (3 SWS) Schulphysik II (3 SWS)	
5.Sem	Didaktik III Planung und Analyse von Physikunterricht (2 SWS)	Moderne Physik im Kontext I Experimentalphysik III Vorlesung 3 SWS, Übungen/ Praktikum 1 SWS	Schulpraktikum (Block, 4 Wochen)
6.Sem	Didaktik IV Veranstaltung zur Vertiefung (2 SWS)	Moderne Physik im Kontext II Astronomie (4 SWS) oder Moderne Materialien im Alltag (4 SWS)	

Artikel II

Diese Satzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Universität Paderborn (AM Uni.Pb.) in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Fakultät für Naturwissenschaften vom 10. September 2008 im Benehmen mit dem Ausschuss für Lehrerbildung vom 26. Juni 2008.

Paderborn, den 10. November 2008

Der Präsident
der Universität Paderborn
gez. Professor Dr. Nikolaus Risch